

So ist für mich Familie

Malwettbewerb der Evangelischen Familienbildung bildet eine große Vielfalt ab

Viele Herzen zeigt das Bild von Anandi. Und ein großes Herz. Das umfasst alle Menschen, die zu Anandis Familie gehören. „Oma, Opa, Mamma, Papa, meine Schwester, Tanten, Onkel“, zählt die Neunjährige auf. Sie selbst trägt auf ihrem Bild ein gelbes Kleid, genauso gelb wie das Herz, das das Bild krönt. Das Herz hat sie sich ebenso ausgedacht wie die bunten Luftballons, erzählt sie stolz. An diesem Regen-Nachmittag stehen Anandi und ihre Mamma zusammen mit Elias und Yamin im Foyer der Evangelischen Familienbildung an der Darmstädter Landstraße 81. Die Mama der beiden Jungen trägt ein anderes Bild in ihren Händen, zarte Farben zeigen kleine Monster, Vögel, Gesichter, Buchstaben durchziehen das Bild und beschreiben, was Familie ist: „Liebe, Träumen, Monster vertreiben, entdecken...mal wütend sein“, steht da unter anderem zu lesen. Das Bild hat, genau wie Anandis Bild einen der drei Hauptpreise im Malwettbewerb „So ist für mich Familie“ gewonnen.



Liebe, Träumen, Monster vertreiben...so bunt und vielfältig ist für Elias und Yamin Familie.

Mehr als 60 Kinder und Familien malten Bilder

Ausgelobt wurde der Malwettbewerb zum 75-jährigen Jubiläum der Evangelischen Familienbildung. „Mehr als 60 Kinder und Familien haben sich beteiligt“, sagt Clemens Niekrawitz, der die Evangelische Familienbildung in Frankfurt und Offenbach leitet. Zu seinen Füßen steht ein Korb mit vielen bunten Päckchen. Denn alle, die ein Bild abgegeben haben, erhalten einen Preis. Manche ein Pixi-Buch oder ein Ausmalbuch andere einen Zaubertaler. Anandi, Elias und Yamin freuen sich über einen Hauptgewinn, einen 50 Euro-Gutschein für einen Spielwarenladen. Die Auswahl traf eine große Jury: Die rund 120 Gäste der Festveranstaltung 75 Jahre Evangelische Familienbildung, vergaben an die dort ausgestellte Gemälde Punkte.

Die Werke von Elias, Yamin und Anandi erhielten zusammen mit einem weiteren Bild die meisten Punkte.

Leckere Waffeln beim Eltern-Kind-Kaffee

Die Evangelische Familienbildung in Sachsenhausen ist für die Familien kein unbekannter Ort. Elias, Yamin und ihre Mamma gehen noch schnell nach oben, um einen gebrannten Dinosaurier aus Ton abzuholen. Anandi hat schon bei der Kunstwerkstatt mitgemacht, beim Nähen und beim Weihnachtsfilzen erzählt ihre Mamma lächelnd. Und die Mutter von Elias und Yamin deutet den Gang runter, dort hängt ein Bild von ihr, das sie in einem Kurs bei der Evangelischen Familienbildung gemalt hat: „Eine Freundin nahm mich mit, ich hatte vorher lange nicht gemalt“, erzählt sie, lächelt und verschwindet mit ihren beiden Jungens im Eltern-Kind-Café. Dort gibt es Kaffee und Waffeln, Spielgeräte und Gymnastikmatten sind ausgerollt, ein kostenfreies Angebot für Eltern und Kinder, einfach zum Entspannen ohne Anmeldung.

Evangelische Familienbildung Frankfurt und Offenbach

Die Evangelische Familienbildung besteht seit 75 Jahren und ist an acht Standorten in Frankfurt und Offenbach zu finden. Sie bietet viele Kurse von der Geburtsvorbereitung über Musik und Kreativität für Kleinkinder bis hin zu Naturerlebnis-Ausflügen für Kinder und Entspannungskurse für Erwachsene.

Nähere Informationen zum Programm: www.familienbildung-ffm-of.de